32. Wanderversammlung des Deutschen Photographen-Vereins.

Am 18. August wurde in Dresden die Wanderversammlung des Deutschen Photographen-Vereins im Kongreßsaale des städtischen Ausstellungspalastes eröffnet. Der Vorsitzende des Vereins, Herr K. Schwier-Weimar, begrüßte die Teilnehmer, insbesondere auch die abgeordneten Vertreter der Königlichen Regierung und der städtischen Behörden. Der Vertreter der Königlichen Regierung Herr Ober-Regierungsrat Stadler, und Herr Stadtverordneter Apotheker Köhler erwiderten. Alsdann begrüßte noch Herr Handelskammer-Syndikus Schulze-Dresden die Versammlung im Namen und Auftrage der Dresdner Handels- und Gewerbekammer. Er hob dabei hervor, daß für Dresden die photographische Industrie mit den Nebengewerben von größter Bedeutung geworden sei, sodaß sie unter den Dresdner Industrien mit in erster Reihe steht. In die Tagesordnung eintretend, gelangte zunächst der Geschäftsbericht für 1902/1903 zur Vorlage. Die Wanderversammlung des Jahres 1902 in Düsseldorf ist nach allen Seiten hin zu befriedigendem Abschluß gelangt. Die Kassenverhältnisse des Vereins sind auch in diesem Jahre befriedigende zu nennen. Der Bestand der Kasse beziffert sich bei 11,231 M. 34 Pfg. Einnahmen und 11,058 M. 63 Pfg. Ausgaben auf 222 M. 71 Pfg. Die Unterstützungskasse schließt mit einem Bestand von rund 3300 M. ab. Es folgte hierauf die Wahl und Konstituierung des Preisgerichts, bestehend aus 7 Personen. Es setzt sich zusammen aus folgenden Herren: Prof. Dr. Bruno Meyer-Berlin, Photograph Hugo Erfurth-Dresden, Photograph Seegert-Berlin, Blum-Berlin, F. O. Schulz-Badenweiler, Gädicke-Berlin und Kommerzienrat Silomon-Dresden. Daran schloß sich die Wahl des Ehrenrates und des Ausschusses zur Verleihung von Diplomen und Medaillen für photographische Mitarbeiter. Eine längere Diskussion veranlaßten die Berichte des Vorstandes betreffs der Handwerksorganisation, insbesondere über die Gauverbände, über den Stand und die Verhandlungen und die Erfahrungen betreffs der Gehilfen und Meisterprüfungen. Auf Antrag des Herrn Vorsitzenden Schwier-Weimar wurde beschlossen, sich an die Regierungen zu wenden, die Lehrverträge für Photographen doch in einheitlicher Weise im Reiche zu ordnen. Alsdann wurden die Verhandlungen unterbrochen und zur Eröffnung der mit der Wanderversammlung verbundenen Ausstellung geschritten. Gleich der vorjährigen Ausstellung in Düsseldorf, tritt die diesjährige in Dresden neben einer großen allgemeinen Ausstellung auf, jedoch diesmal in engerem Zusammenhang mit der Deutschen Städte-Ausstellung, indem sie nicht bloß gleichzeitig in derselben Stadt erscheint, sondern im Rahmen eines großen Unternehmens selber, wenn auch in völliger räumlicher und administrativer Selbständigkeit. Auch mit einer anderen Vorgängerin weist sie eine Aehnlichkeit auf, nämlich mit der Weimarer des Jahres 1901, bei welcher zuerst den Ausstellungs-Unternehmungen des Deutschen Photographen-Vereins solche Bedeutung von seiten der Staatsbehörden beigelegt wurde, daß eine Anzahl von Staatsmedaillen als Preise zur Verfügung gestellt wurden. Auch das Königl. Sächs. Ministerium des Innern hat der gleichen Wertung durch Gewährung von Staatsmedaillen zur Auszeichnung der hervorragendsten Ausstellungsgegenstände Ausdruck gegeben. Zum übrigen legt die Ausstellung ein unverkennbares Zeugnis dafür ab, daß die Absicht, welche mit den Ausstellungen des Deutschen Photographen-Vereins planvoll und stetig verfolgt worden ist, dank der unbeirrt geübten strengen und wissenschaftlich begründeten Kritik sich verwirklicht hat. Ohne den unterstützenden Einfluß anderer, jüngerer Bestrebungen in wesentlich gleicher Richtung, wenn auch mit mehr dilettantischer Einseitigkeit, unterschätzen zu wollen, darf der Deutsche Photographen-Verein den Sieg künstlerischer Grundsätze der Produktion über die handwerkliche Schablone als sein Verdienst in Anspruch nehmen und dies um so mehr, als er nicht nur zeitlich allen anderen weit vorausgeschritten ist, sondern insbesondere auch zur wissenschaftlichen Aufhellung des Verhältnisses zwischen Photographie und Kunst mehr und besseres, als von irgend einer sonstigen Seite geschehen, beigetragen hat. Gerade die Besonnenheit seiner Untersuchungen und Ergebnisse, die der Gegenstand mannigfacher Anfechtungen sachlich Voreingenommener gewesen ist, hat seine Fortschritte bedingt und ermöglicht und auch die Gegner unbewußt so stark beeinflußt, daß dadurch die Mängel ihrer eigenen Einsicht teilweise haben paralysiert werden können.

Am Dienstag mittag 12 Uhr erfolgte programmmäßig durch den Vorsitzenden des Deutschen Photographenvereins, Herrn K. Schwier-Weimar, in Gegenwart der Mitglieder des Ehren-Ausschusses, Orts- und Arbeits-Ausschusses, sowie einer Anzahl besonders geladener Ehrengäste die Eröffnung der Photographischen Ausstellung des Vereins, die als bis jetzt einzig dastehend bezeichnet werden darf.

An diese Eröffnung schloß sich ein gemeinschaftliches Mittagessen im Restaurant der Deutschen Städteausstellung an. Nach einer zwanglosen Besichtigung der Deutschen Städteausstellung versammelten sich die Teilnehmer abends 6 Uhr im Roten Saale des Ausstellungspalastes zur Entgegennahme von mehreren fachwissenschaftlichen Vorträgen. Zunächst führte Herr Photograph Schroeder-Brandenburg a. d. H. sein transportables Blitzlichtatelier mit elektrisch durch den Objektivverschluß selbstätig bewirkter Perkussionszündung vor. Herr Photograph Sonntag demonstrierte eine neue Satinier-maschine, System Dorticus, mit auswechselbaren Walzen und eine Satinier-maschine mit Hintergrundgestell. Schließlich hielt noch Herr Saemann-Freiberg i. S. einen interessanten Vortrag über das Wesen der Beleuchtung mit Demonstrationen. Abends halb 9 Uhr vereinigten sich die Kongreßteilnehmer im großen Restaurationssaale des Ausstellungspalastes zu einem von der Stadt Dresden zu Ehren der deutschen Photographen dargebotenen Begrüßungsabend, in dessen Verlauf Herr Oberbürgermeister Geheimer Finanzrat a. D. Beutler die Festversammlung namens der Stadt Dresden herzlich willkommen hieß. Am Donnerstag vorm. 10 Uhr fanden die Vorträge ihre Fortsetzung mit einer Vorführung verschiedener Heizsysteme für Satiniermaschinen durch Herrn A. H. Anders-Dresden. Die Fortsetzung der Tagesordnung wurde der beschränkten Zeit wegen auf Freitag vormittag vertagt. Um 1/2 11 Uhr trat, vom Vereinsvorstande am großen Portale des Ausstellungspalastes ehrfurchtsvollst begrüßt, die Königin-Witwe Carola in Begleitung Ihrer Exzell. der Frau Oberhofmeisterin v. Pflugk, der Hofdame Frl. v. Raundorff und Gräfin Reuttner und des Kammerherrn v. Mebsch-Reichenbach zu einem Besuch der photographischen Ausstellung ein. Kurz nach 11 Uhr erschien der Protektor der Wanderversammlung, Kronprinz Friedrich August von Sachsen, in Begleitung seines Adjutanten Hauptmanns von Zeschau. Nachmittags wurde ein Ausflug nach Meißen unternommen.

Sportnachrichten.

— Der theoretische Schach-Wettkampf zwischen Lasker und Tschigorin zu Brighton, der von dem amerikanischen Schachmäcen Professor Rice zum Zweck der Untersuchung des sogenannten Ricegambits veranstaltet worden war, endete mit dem Sieg des russischen Meisters. Tschigorin hat zwei Partien gewonnen, eine verloren und drei remis gemacht. Besonders hervorzuheben ist, daß die anziehende Partie in diesem kleinen Wettkampfe in keiner einzigen Partie siegreich war, was als eine Bestätigung der schon vorher allgemein geltenden Ansicht, daß das Ricegambit ungesund sei, anzusehen ist.

— Das internationale Haupttturnier des „Niederländischen Schachbundes" zu Hilversum ist inzwischen gleichfalls zu Ende gegangen. Den ersten Preis errang in glänzender Weise der Leipziger P. Leonhardt, der aus vierzehn Partien zwölf Zähler machte, zweiter Preisträger ist Duras aus Prag mit 11½ Zählern, dritter Leussen (Holland) + 10, vierter Speijer (Holland) + 8½, fünfter Neumann (Wien) + 8, sechster Esser (Holland) + 7½; dann folgen Brown, Tekofits und Lange (Berlin) mit je + 6½.

Robl als Chauffeur. Der deutsche Champion über die lange Strecke trägt sich schon seit längerer Zeit mit dem Gedanken, die Laufbahn als Chauffeur zu ergreifen und dem Cement Valet zu sagen. Jetzt kommt über Paris folgende Meldung: Robl will an dem nächstjährigen Gordon-Bennett-Rennen teilnehmen. Er wird voraussichtlich einen Mercedes-Wagen steuern. Die diesjährige Rennklasse will Robl mit der Teilnahme an einem Zwei-Tage-Rennen beschließen, das die Friedenauer Bahn am 6. und 13. Sept. veranstaltet, und bei dem an jedem Renntage drei Stunden gefahren wird.

Der bekannte Schwimmer Holbein hat bekanntlich, trotzdem er nur ein Bein besitzt, schon mehrmals den Versuch gemacht, den Aermelkanal zu durchschwimmen. Wenn das Wetter es irgend erlaubt, will er am 31. d. M. das Wagnis wiederholen. Holbein hofft, daß sein Plan nun endlich von Erfolg begleitet sein wird.

Predigt-Anzeigen.

Am 11. Sonntag n. Trin., den 23. August, predigen:

Zu U. L. Frauen: vorm. 8 Uhr Hilfspr. Deißner. Vorm. 10 Uhr Oberpfarrer Prof. Schmidt. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst (Volksschule Friesenstraße), Hilfspred. Deißner. Nachm. 2 Uhr in der Kirche Kindergottesdienst, Oberpf. Prof. Schmidt. Abends 6 Uhr Katechismuspredigt, Oberpf. Wächtler. **Mittwoch ab. 6 Uhr Katechismuspredigt,** Superint. Saran. — Sonntag vorm. 11 Uhr Beichte und heil. Abendmahl für die Taubstummen in der Gertraudenkapelle, P. Grünefien. — **Zu St. Ulrich:** vorm. 8 Uhr Kand. Roß. Vorm. 7/9 Uhr Kindergottesdienst im Saale der Mittelschule Charlottenstr. 15, Oberlak. Richter. Vorm. 10 Uhr Ders. Nach der Predigt Beichte u. Abendmahlsfeier, Derselbe. **Vorm. 11½ Uhr Franckescher Kindergottesdienst** im Saale der alten Volksschule an der Neuen Promenade, Dkal. Heinike. **Nachm. 2 Uhr in der Kirche Kindergottesdienst,** Oberdiak. Richter. — **Zu St. Moritz:** vorm. 8 Uhr Kandidat Roepstorff. Vorm. 10 Uhr Superint. Saran. **Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst,** Derselbe. Mittwoch vorm. 10 Uhr Beichte u. Abendmahl, Ders. — **Hospitalkirche:** vorm. 10 Uhr Kand. Roepstorff. — **Zu St. Laurentii:** vorm. 8 Uhr Kand. Dr. Gießler (Gastpredigt). Vorm. 10 Uhr P. Wagner. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Ders. — **Zu St. Stephanus:** Vorm. 8 Uhr Hilfspr. Busch. 1/10 Uhr (Stehe Paulusgemeinde.) 11½ Uhr Kindergottesdienst, Hilfspr. Busch. Dienstag abends 8 Uhr bibl. Besprechung, Henriettenstraße 18. — **Pauls-Gemeinde** (in der Stephanuskirche): vorm. 1/10 Uhr Gottesdienst mit Beichte u. Abendmahlsfeier, P. v. Bröcker. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, P. Bach. Mittwoch ab. 8¼ Uhr Gemeinschaftsstunde, Herderstraße 9, Ders. Donnerstag abends 8 Uhr Bibelstunde, Herderstraße 9, P. v. Bröcker. — **Zu St. Georgen:** vorm. 8 Uhr Dkal. Witte. Vorm. 10 Uhr P. Schröder. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Hilfspr. Lic. Lichtenstein. In der St. Georgskapelle: vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst, Hilfspred. Hellmann. In der Schule am Böllbergerweg: vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst, Dkal. Witte. Freitag ab. 8 Uhr Bibelstunde, Hilfspr. Lic. Lichtenstein. — Im **Paul Riebeck-Stift:** vorm. 10 Uhr Dkal. Witte. — Im **Provinzial-Blinden-Institut:** Donnerstag nachm. 5 Uhr Kindergottesdienst, Hilfspr. Hellmann. — **Domkirche:** vorm. 10 Uhr Oberpfarrer Wächtler. **Mittwoch 11½ Uhr** Kindergottesdienst, Dompred. Beelitz. Abends 6 Uhr Missionsstunde, Dompr. Lic. Lang. — **Johanneskirche:** 10 Uhr Kand. Fender. 11½ Uhr Kindergottesdienst, Ders. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, P. Fajmer. Abends 6 Uhr Hilfspr. Henze. Amtswoche: P. Fajmer. — **Bergmannstrost:** nachm. 4 Uhr Kand. Fender. — **Siechenhaus-Stiftung:** 10 Uhr P. Oberhof. — **Diakonissenhaus:** 10 Uhr Sup. a. D. Seidenstücker. — **Zu St. Bartholomäi** (Halle-Giebichenstein): vorm. 8 Uhr P. Kunitz. Vorm. 10 Uhr Superint. a. D. Pfiller. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, P. Meltzer. Amtswoche: Hilfspred. Nennewitz u. P. Kunitz. Mittwoch abends 8 Uhr Bibelbesprechungsstunde, Pestalozzistraße 4, P. Meltzer. — **Zu St. Petri** (Halle-Cröllwitz): vorm. 10 Uhr P. Meltzer. 1/2 2 Uhr Kindergottesdienst, P. Kunitz. Amtswoche: P. Meltzer.

Garnisonkirche: Sonntag vorm. 11½ Uhr nur Kindergottesdienst, Divisions-Pfarrer Schneider.

Evang.-luth. Gemeinde (Evang. Vereinshaus): vorm. 10 Uhr Lesegottesdienst.

St. Franziskus- und Elisabethkirche: Sonntag morgens 7 Uhr Frühmesse; 8 Uhr hl. Messe m. Homilie; 9½ Uhr Hochamt u. Predigt; 11 Uhr hell. Messe. Nachm. 2 Uhr Christenlehre u. Andacht.

St. Norbertikirche in Halle-Giebichenstein: Sonntag vorm. 8 Uhr hl. Messe; 9¾ Uhr Hochamt u. Predigt. Nachm. 2 Uhr Christenlehre u. Andacht.

Biblische Besprechung: Dienstag ab. 1/2 9 Uhr Kl. Klausstraße 12. Jedermann herzlich willkommen.

Evang. Stadtmission. I. Weidenplan 4: Sonntag ab. 8 Uhr Evangelisations-Versammlung. Dienstag ab. 8¼ Uhr Bibelstunde, Mittwoch ab. 8¼ Uhr Christliche Vereinigung junger Mädchen. Donnerstag ab. 8½ Uhr Allgemeine Blaukreuz-Versammlung. Sonnabend abends 8½ Uhr Blaukreuz-Männer-Versammlung. II. Schmiedstraße 21: Sonntag ab. 8 Uhr Evangelisations-Versammlung. Donnerstag ab 8 Uhr Bibelstunde.

Union Biblischer Gemeinen. (Neues Lokal, Markt 16, Eingang Kühler Brunnen, 2. Tor rechts). Regelmäßige, öffentliche Versammlungen: Sonntags vorm. 10 Uhr Gottesdienst; ab. 8 Uhr Verkündigung des Evangeliums. Dienstag ab. 8 Uhr Gebetstunde. Donnerstag ab. 8 Uhr Bibelstunde, Prediger u. Aeltester der Gemeine Coffin.

Baptisten-Gemeinde (Friedenskirche), Ludw. Wuchererstr. 39. Am Sonntag vorm. 9½ Uhr Gottesdienst. 3½ Uhr Predigt. Vorm. 11—12 Uhr Kindergottesdienst. Mittwoch abends 8 Uhr Versammlung. Freier Zutritt für jedermann.

Methodistengemeinde: Harz 11. Sonntag vorm. 3/4 10 Uhr und abends 8 Uhr Gottesdienst. Vorm. 11 Uhr Sonntagschule. Dienstag 8¼ Uhr Bibelstunde, Pred. Prante. Zutritt frei für jedermann.

Trotha-Halle: Sonntag vorm. 10 Uhr P. Jung. Nachm. 3 Uhr Missionsfest in Seeben. Amtswoche: Dkal. Dr. Jenrich.

Dieniz: vorm. 9½ Uhr Predigt; Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, P. v. Stockhausen.

Synagogen-Gemeinde: Freitag abend 7¼ Uhr, Sonnabend vorm. 8½ Uhr Gottesdienst u. Predigt.

Versammlungen kirchlicher Vereine.

St. Marien-Gemeinde. Jugend-Verein: Sonntag ab. 8 Uhr im „Rosental", Weidenplan 4 (Kl. Saal).

St. Ulrich: Evang. Jünglings- und Jugendverein: Sonntag und Mittwoch abends 8—9½ Uhr, ältere Abteilung Dienstag abends 8 Uhr Charlottenstraße 15, Oberdiak. Richter. Evang. Jungfrauen-Verein: Montag nachm. 5 Uhr im Konfirmandenzimmer, Oberd. Richter.

Neumarkt-Gemeinde (St. Laurentii und St. Stephanus): Jünglings-Verein: ältere Abtg. Sonntag ab. 8½—10½ Uhr Henriettenstraße 18; jüng. Abtg. Sonntag ab 8—10 Uhr Breitestraße 29; Mittwoch ält. Abth. abends 8½—10½ Uhr bibl. Besprechung Henriettenstr. 18. Mittwoch jüngere Abteilung abends 8—10 Uhr bibl. Besprechung, Breitestraße 29. Jungfrauen-Verein: jüngere Abteilung, Sonntag ab. 7—9½ Uhr Henriettenstraße 34.

Pauls-Gemeinde. Jungfrauen-Verein: I. Abtg. Montag abends 7½ Uhr; II. Abtg. Sonntag ab. 7 Uhr Herderstraße 9. Jugend-Verein der Gemeinde: Sonntag abend von 8—10 Uhr Sophienstr. 24., H. I l.

St. Georgen. Frauen-Missionsverein: Jeden Montag von 2—4 Uhr im Gemeindehause. Kirchlicher Gesangverein: Jeden Dienstag abend von 8—10 Uhr im Gemeindehause. Jungfrauen-Vereine: I. Gruppe: Sonntag nachm. von 4—7 Uhr im Gemeindehause, II. Gruppe: Sonntag abend von 8—10 Uhr desgl.; III. Gruppe: Donnerstag abend von 8—10 Uhr in der Kinder-Bewahranstalt I. Lehrlingsverein: Sonntag u. Mittwoch abend von 8—10 Uhr im Gemeindehause. Armen-Nähverein: Am ersten Donnerstag jeden Monats von 2—4 Uhr im Pädagogium der Franckeschen Stiftungen.

Domkirche. Jugend-Verein der Domgemeinde: Sonntag ab. 1/2 8 Uhr u. Mittwoch ab. 8 Uhr Kl. Klausstr. 12. Jungfrauen-Verein: ältere Abteilung Sonntag ab. 7—9½ Uhr Domplatz 3. Jungfrauen-Verein: jüng. Abtlg. Sonntag nachm. 3 Uhr Kleine Klausstr. 12. Junge Mädchen bestens eingeladen. Freitag abend 8 Uhr Uebungsstunde, (Domkirchenchor) Kl. Klausstraße 12.

Giebichenstein. Evang. Männer- u. Jünglings-Verein: Sonntag Missionsfest in Seeben. Freitag ab. 8 Uhr Evang. Frauen- u. Jungfrauen-Verein Vereinsversammlung, Pestalozzistr. 4.

Baptisten-Gemeinde: Jünglings- u. Männer-Verein Sonntag nachm. 5¼ Uhr Vereinsstunde. Jungfrauen-Verein Sonntag nachm. 5¼ Uhr Vereinsstunde im Vereinshause Ludw. Wuchererstraße 39. Freier Zutritt für jedermann.

Trotha: Sonntag abend 8 Uhr im „Eichelkranz" Männer- und Jünglings-Verein Familienabend. Mittwoch abend 8 Uhr im „Eichelkranz" Frauen- u. Jungfr.-Verein.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. (Burgstraße 38), 20. Aug.

Aufgeboten: Schneidermeister Franz Herzberg u. Rosa Kahl (Seebenerstr. 19 u. Dölauerstr. 1.) Landwirtsch. Arbeiter Franz Matyiek u. Anna Kriebel (Gutshof Gimritz). Fensterputzer Rob. Michael u. Ida Kuhfuß (Gr. Steinstr. 44 u. Schillerstr. 29). Sergeant im 10. Württemb. Inf.-Regt. Nr. 180 Wilh. Nagel u. Emilie Palm (Tübingen u. Göbenstr. 25).

Geboren: Schlossermeister Karl Kaufhold T., Lydia (Belfortstraße 10). Schlosser Otto Wüstemann T., Gertrud (Hardenbergstr. 2). Handschuhmacher Georg Adam Tiefel S., Kurt (Georgstr. 14). Maler Karl Müller T., Anna (Harz 31). Kgl. Gerichtsassessor Emil Felgentreu in Spandet S., Kurt (Advokatenweg 17).

Gestorben: Bauarbeiters Max Jlnke S. Max, 2 Mon. (Klausberghstraße 7). Geschirrführers Gottlob Male S. Wilhelm, 4 Mon. (Brachwitzerstr. 11). Handarbeiters Otto Römer T. Margarete, 6 Mon. (Kötheners tr. 17). Gas- und Wasserwerksarbeiters Louis Graue T. Anna, 1 J. (Reilstr. 25).

Standesamt Halle 8. (Stelnweg 2), 20. August.

Aufgeboten: Handarbeiter Paul Weßeftein u. Marie Riedel (Mortzkirchhof 3). Fabrikschlosser Herm. Vetter u. Ida Picht (Pfännerhöhe 70 u. Bruckdorferstr. 6).

Eheschließungen: Geschäftsführer Paul Engert u. Clle Joseph Landwehrstr. 3a u. Ludwig Wuchererstr. 37). **Rechtsanwalt** Dr. jur. Moritz Nadelmann u. Klara Buttermilch (Stettin u. Landwehrstr. 9).

Geboren: Handarbeiter Rudolf Albrecht T., Emma (Glauchaerstraße 32). Schlossermeister Emil Lotze S., Rudolf (Dachritzstraße 10). Ingenieur Reinhold Haage S., Werner (Südstraße 55). Handarb Emil Göttling T., Anna (Tholuckstr. 2). Privatmann Gustav Wilde T., Dora (Blücherstr. 10). Bergmann Albert Wendrich T., Ida (Klinik). Schuhmacher Otto Kottenhahn S., Alfred (Fürstental 5). Ingenieur Wilhelm Hilgers T., Sofie (Wälzerstr. 8).

Gestorben: Invalide Franz Becker, 78 J. (Klinik). Bergarbeiter Ferdinand Hensel, 58 J. (Bergmannstrost). Landwirt Arthur Lachner, 19 J. (Bergmannstrost). Arbeiter Karl Kahlets, 26 J. (Bergmannstrost). Witwe Christiane Reinboth geb. Baumann, 64 J. (Herrenstr. 13). Witwe Friederike Lezius geb. Marx, 76 J. (Jahnstr. 2). Elisabeth Schlüter, 35 J. (Mauerstraße 12). Lokomotivheizers Max Gerhardt T. Erna, 2 Tage (Strelsersir. 13). Fabrikarbeiters Albert Rößler T., totgeb. (Klinik). Verst. Bahnarbeiters Wilhelm Otto S. Max, 5 J. (Thomasiusstr. 2). Maschinenschlossers Albert Springer S. Max, 3 Mon. (Mühlberg 2).

Auswärtige Aufgebote.

Sergeant Rich. Krengel und Katharine Kühl (Halle und Wendhausen). Referendar Friedrich Koch und Anna Geppert (Halle und Leipzig-Reudnitz). Ulan Bruno Claus und Frieda Hommel (Möckern und Halle). Schlosser Otto Nitzschke und Berta Kopp (Landsberg).

Schiffsnachrichten.

Bewegungen der Dampfer der Deutschen Ost-Afrika-Linie. R. P.-D. Prinzregent, auf Ausreise, 2. in Lissabon; Präsident, auf Ausreise, 19. in Mombassa. Bürgermeister, auf Ausreise, 19. von Suez. General, auf Heimreise, 13. von Neapel. Kaiser, auf Heimreise, 13. v. Mozambique. Herzog, auf Ausreise, 20. in Durban.

Bremen, 20. Aug. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd. Chemnitz 18. in Bremerhaven. Schleswig 18. von Vigo. Heidelberg 18. von Lissabon. Erlangen 18. von Buenos Aires. Bonn 18. von Lissabon. Preussen 19. in Bremerhaven. Norderney 17. von Funchal nach Vigo. Bayern nach Ostasien, 13. in Hongkong. Sachsen, v. Ostasien, 18. in Hongkong. Prinzregent Luitpold 20. in Bremerhaven. Kassel 19. in Baltimore. Seydlitz 20. in Neapel. Prinz Waldemar, nach Singapore, 18. Perim passiert.

Hamburg, 19. Aug. Bewegungen der Dampfer der Hamburg-Amerika-Linie. Die nächsten Abfahrten von Post- und Passagier-Dampfern finden statt: Nach New York: 20. 8. Moltke, 22. 8. Pretoria, 27. 8. Fürst Bismarck, 29. 8. Graf Waldersee, 1. 9. Deutschland, 3. 9. Blücher, 5. 9. Palatia, 10. 9. Auguste Viktoria, 12. 9 Pennsylvania, 17. 9. Moltke, 19. 9. Patricia, 24. 9. Fürst Bismarck, 26. 9. Phoenicia, 29. 9. Deutschland. Nach Boston: 26. 8. Arcadia, 10. 9. Armenia, 24. 9. Assyria. Nach Baltimore: 31. 8. Westphalia. Nach Philadelphia: 26. 8. Arcadia, 13. 9. Armenia 24. 9. Assyria. Nach Westindien: 24. 8. Galicia, 26. 8 Hans Wagner, 28. 8. Cheruskia. Nach Mexico: 20. 8. Parthia. Nach Montreal: 20. 8. Frisia, 3. 9 Teutonia. Nach Ostasien: 20. 8 Lydia, 26. 8 Segovia, 10. 9. Suevia, 30. 9. Aragonia.

Seidenstoffe Sammte, Velvets Man verlange Muster. Fabrik u. Handlung **Krefeld.** von Elten & Keussen,

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg. für Halle 25 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Nachhülfestunden
in allen Schulfächern werden erteilt Gr. Brauhausstraße 12.

Buchführung, Kontorpraxis
Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Rechnen ꝛc. Glänzende Erfolge, Stellennachweis. Einzelunterricht. — Erfolg garantiert. Neue Tages- und Abendkurse beginnen täglich. Robert Flocken-haus, Breitestraße 19.

Sekundaner
erteilt Nachhilfe in Mathematik. Offerten bitte unter **J. 383** in der Expedition niederzulegen.

Klavierunterricht
erteilt junge Dame Südstr. 1, III.

Offene Stellen.

Männliche.

Stellung
erhalten fedegewandte Leute nach 2—3 monatlicher gründlicher Ausbildung in meiner staatlich genehmigten Anstalt als landwirtschaftliche Buchhalter, Amtssekretär, Verwalter, Honorar mäßig. Bisher über 800 Beamte von hier verlangt. **Kube**, vorm. Landwirt und Amtsvorsteher, Halle a. S.

Tüchtiger strebsamer
junger Mann der Eisenbranche, über 22 Jahre alt, für Reise und Kontor zum baldigen Antritt gel. Ausführliche Offerten unter **Ff. 550** an die Expedition erbeten.

Gesucht
für Kolonialwaren- und künstliches Düngemittel-Geschäft 1. Oktober jüngerer fleißiger Kommis und ein Lehrling bei freier Station. **Theodor Pichler**, G. m. b. H., Bernburg.

Krankenkasse
sucht Bureaugehilfen (60—75 Mk. nach Leistungen). Selbstgeschrieb. Offerten mit Lebenslauf und Ansprüchen unter **B. d. 714** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

Ein jüngerer Eisenhobler
findet sofort Beschäft. **Hoddick & Röthe**, Maschinenfabr., Weißenfels.

Ein Schmiedegeselle
findet sofort Arbeit beim Schmiedemeister Spillner, Helmsdorf bei Gerbstädt, Mansfelder Seekreis.

Bautischler oder Glaser
sucht **Rich. Bratter**, Weißenfels, Glaserei mit elektrischem Betriebe.

Einen Tischlergesellen
sucht sofort **Dümmler**, Höhnstedt.

Ein Schuhmachergeselle
findet dauernde Arbeit bei **Ludwig Herrmann** in Beesenstedt, Station Halle-Hettstedter Bahn.

Einen jungen
tüchtigen Schuhmacher-Gesellen sucht für dauernde Arbeit **Karl Schlichner**, Schuhmachermeister, Eperstedt a/Kyffh. c

Einen Schuhmachergesellen
sucht sofort **W. Hammer**, Siersleben. z

Rock- und Westenschneider
stellt sofort ein **Rich. Walther**, Meiningen.

Led. selbsttätigen Gärtner
sucht zum 1. Oktober bei 300 Mk. Anfangsgehalt **Dom. Werdershausen** bei Gröbzig (Anh.). c

Fremde Leute, 6 Männer
(Mäher), 6 Frauen zu Feldarbeiten von jetzt bis Dezember gesucht. Hoher Lohn. **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

15 Hausburschen
sucht zu sofort und später nach hier und auswärts das Central-Stellen-Vermittlungs-Bureau, Inhaber: **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Für meine Getreide-,
Futter- und Düngemittelhandlung suche ich 1. Oktober Lehrling mit guter Schulbildung. Wohnung auf Wunsch im Hause. Angebote **4189 O.** erbitte an die Exped.

Für das Kontor
unseres Kolonial-Engros-Geschäftes suchen wir per 1. Oktober einen Lehrling, der im Besitze des Einjährigen-Zeugnisses ist. **Braun & Bergand**, Königstraße 12. b

Schmiedelehrling
wird gesucht **Moritzzwinger 8.**

Weibliche.

2 tüchtige erste
Verkäuferinnen für Damenkonfektion werden zum Eintritt per 15. September oder 1. Oktober gesucht. Off. mit Bild, Zeugnis und Gehaltsansprüchen zu richten an **H. & C. Tietz**, Bamberg.

Haushälterin
gesucht zum 1. Oktober für kleinen Haushalt von 2 Personen. Ganz selbständiges Kochen u. Erfahrung im Haushalt Bedingung. Einsendung der Zeugnisse, Gehaltsansprüche und Photographie an Frau Oberstleutnant **v. Seydlitz**, Naumburg a. S.

Oekonomiewirtschafterin,
Stützen, Kochmamsells, Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen, Kinderfrauen erhalten Stellen durch **Pauline Fleckinger**, Stellenvermittlerin, Neumühlner 3, am Markt.

Köchinnen,
Haus- und Küchenmädchen können sofort Stellung erhalten durch **Aug. Ecke**, Gesinde-Vermieter, Aschersleben, Hopfenmarkt 14.

Zum sofortigen Antritt
suche ein junges Mädchen für mein Materialwarengeschäft und Stütze der Hausfrau. Gehaltsansprüche und Zeugnisabschriften einzulegen postlag. **Schraplau R. P. 100.**

Wegen Verheiratung
meines jetzigen suche zum 1. Oktbr. ein junges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen als erste Mamsell. Frau Gutsbes. **Hagenguth**, Rothenschirmbach.

Ordentl. Mädchen
für kleinen Haushalt zum 1. Oktbr. gesucht. Meldungen 11—3 Uhr. Frau Professor **Werther**, Jägerplatz 6.

Mädchen
für zwei Reisedamen gesucht. Frau Anna **Fleckinger**, Stellenvermittlerin, Kleine Ulrichstraße 9.

Solides fleiß. Mädchen
vom Lande, 16 bis 18 Jahre, zum 1. Oktbr. gesucht Talamstr. 2, I.

Ordentliches Mädchen
für Küche und Haus zum 1. Oktbr. gesucht. Zu melden **Gr. Steinstraße 82**, II.

Ein tüchtiges Mädchen
für Küche und Haus sogen guten Lohn zum 1. Oktober gesucht. Frau Baurat Engelhart, Delitzsch.

Ich suche
zum 1. Oktober ein Mädchen, welches kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt. Frau **Emmy Paul**, Reichardtstr rafse 5.

Anständ. Mädchen,
14—17 Jahre, findet 1. September guten leichten Dienst bei jungen Leuten. **Dorotheenstr. 1a**, III, l.

Alleinsteh. anst. Frau
wird zur Instandhaltung einer Wohnung gegen freie Wohnung und Vergütung gesucht. Offerten unter **E. 0245** an die Exped.

Sauberes Schulmädchen
wird als Aufwartung für nachmittags gesucht. Von wem? sagt die Expedition. z

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Kaufmann,
21 Jahre, gelernt in der Getreidebranche, gegenw. als Materialist tätig, sucht gestützt auf gute Empfehlungen, 1. Oktober Stellung in Comptoir oder Lager. Werte Offerten unter **T. 393** an die Expedition.

Junger Kaufmann,
zur Zeit in großer Likörfabrik tätig, sucht sich bei bescheidenen Ansprüchen zu verändern. Verkäuferposten sehr erwünscht. Gefl. Offerten unter **L. 385** an die Expedition.

Junger Mann
sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung in Mühle oder Getreidegeschäft. Offerten unter **4182 G.** an die Expedition erbeten.

Ged. Kavallerist,
43 Jahre, verheir., guter sicherer Fahrer, Reiter, Pferdepfleger, zuverlässig und gewissenhaft, sucht baldigst Stellung als Kutscher. Offerten unter **4181 F.** an die Expedition.

Junger Tanzzeichner
sucht sofort irgendwelche Bureaubeschäftigung. Offerten erbeten Franz Jung, Wilhelmstr. 21.

Weibliche.

Junge Dame,
mit guter Schulbildung, in Stenographie, Maschinenschreiben und Buchführung erfahren, sucht Stellung. Offerten unter **B. l. 595** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

Fräulein in mittl. Jahren
sucht baldigst Stellung als Wirtschafterin. Offerten unter **W. 17** befördert **Paul Reinemund**, Annoncen-Exped., Aschersleben.

Köchin,
23 Jahre alt, welche 1 Jahr Kochen erlernt hat und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stellung zum 1. Oktober in besserem Hause. Gefl. Offerten erbeten an **H. Pfeiffer**, Mühlstein, Bezirk Halle. c

Köchin
sucht zu sofort Stellung durch **Aug. Ecke**, Gesinde-Vermieter, Aschersleben, Hopfenmarkt 14.

Ein junges Mädchen,
20 Jahre alt, im Kochen und allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht zum 1. Oktober Stellung als Stütze der Hausfrau. Familienanschluß erwünscht. Offerten **S. 392** an die Expedition erbeten.

Junges Mädchen,
19 Jahre alt, welches Schneidern erlernt hat und im Kochen nicht unerfahren ist, sucht Stellung zum 1. oder 15. Oktober, am liebsten bei älteren Leuten oder bei einzelner Dame. Zu erfragen in der Filiale dieser Zeitung in **Löbejün.** c

Empfehle
Stützen, 21 u. 28 Jahre, Mädchen für Küche und Haus, jüngere Mädchen vom Lande, alle gute Zeugnisse. **Helene Sens**, Stellenvermittlerin, Oleariusstraße 3. Auch besseres Stubenmädchen auf Rittergut zum 1. Oktober.

Suche für meine Tochter,
welche schon in feinerem Hause war, im Nähen, Plätten und Servieren erfahren ist, ähnliche Stellung bei einzelnen Leuten oder älterer Dame. Offerten unter **Q. 390** an die Expedition.

Junges gebild. Mädchen,
im Haushalt und Handarbeiten ausgebildet, sucht per 1. Septbr. oder später Stellung als Stütze in besserem Hause (Familienanschl.) Gef. Offerten an **B. Bischer**, Schlossermeister, Weißenfels a. S., erbeten.

Aufwartung
sucht 16 jähriges kräftiges Mädchen **Forsterstraße 33**, III. links.

Vermiethungen.

Wohnungen.

Herrschaftliche Wohnung,
8 Zimmer, Küche, Mädchenkammer und Zubehör, 850 Mark, zum 1. Oktober zu vermieten. Näheres Harz 8, part.

Merseburgerstraße 151
herrschaftliche Parterre-Wohnung 1. Oktober zu vermieten. Preis 800 Mark. Besichtigung von 10 bis 12 und 3—4 Uhr. b

Herrschaftliche Wohnung,
5—6 Zimmer, Bad, Küche und Zubehör, zweite Etage, ruhig und abgeschlossen, Delitzscherstraße 3, zwischen Hauptbahnhof und Riebeckplatz, sofort oder 1. Oktober zu vermieten.

Alte Promenade 11,
Ecke Gr. Ulrichstraße, erste halbe Etage zu vermieten, 700 Mark. Näheres Lauenroth, 2. Etage.

Gr. Ulrichstraße 35,
Ecke Alte Promenade, zweite halbe Etage zu vermieten, 500 ℳ. Näheres bei Lauenroth, Alte Promenade 11, II.

Albrechtstraße 18, III.,
5 Stuben, Küche und Zubehör, per 1. Oktober. 460 Mark.

Große Wallstraße 7
erste Etage, 3 Stuben, Kammer, Küche und reichlich Zubehör, 1. Oktober zu vermieten. 400 Mk.

Wohnung,
450 Mark, zu verm. **Michaelis**, Wilhelmstraße 7. b

Neue Promenade 1
ist die gestellte 1. Etage mit Balkon, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres **Große Brauhausstraße 17**, im Druckerei-Comptoir.

Wörmlitherstraße 4
sehr schöne Hochparterre-Wohnung für 500 Mark per 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Frau **Stolze**, 1 Treppe.

Leipzigerstraße 18, II.
Wohnung, 375 Mark, sofort zu vermieten. c

Liebenauerstraße 13
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 300 Mark, 1. Oktober. Näheres parterre links.

Hofwohnung, 200 Mark,
in feinem Hause Lafontainestraße per 1. Oktober cr. beziehbar, zu vermieten an kinderlose Leute. Näheres **Rannischestraße 15**, im Comptoir.

Möblierte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelne Anzeigen aufgenommen.

Fein. gr. Erkerz., auch kl. Zimm. zu v., ev. Pens. Marienstr. 6, II, r.

G. möbl. Z. z. v. Charlottenstr. 14, p.

Gr. Steinstr. 61 möbl. Zimm. z. vrm.

Miethgesuche.

Wohnungen.

Wohnung,
mind. 5 Zimmer u. Badezimmer, Süden der Stadt, zum April 1904 gesucht. Offerten unter **W. 396** an die Expedition.

Leeres Zimmer
in besserem Viertel von einzelnem Herrn mit eigenen Möbeln bei anständigen Leuten zum 1. Oktober gesucht. Gefl. Offerten **R. 391** an die Expedition erbeten.

Möblierte Wohnungen.

Möbliertes Zimmer
mit Kab. per 1. Sept. in gutem Hause in mögl. Nähe des Riebeckplatzes von Herrn zu mieten gesucht. Offerten unter **B. b. 712** an **Rudolf Mosse**, Halle.

Geldverkehr.

28,000 Mark
auf gute 1. Hypothek sofort oder später auszuleihen. Offerten unter **B. r. 685** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

8000, 15,000,
20—30,000 Mark auf gute Hypothek zu vergeben. Offerten unter **B. s. 715** an **Rudolf Mosse**, Halle.

Kapitalien
stets gesucht. Hypothek, Baugelder, Darlehn vermittelt **J. Leis**, Frose i. A. z

60—70,000 Mark
II. sichere Hypothek auf neugebautes Geschäfts- u. Wohnhaus in allerbester Lage Halles per sofort oder später gesucht. Off. erbeten sub **W. K. 973** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle a/S.

10,000 Mark
als zweite sehr sichere Hypothek auf mein Hausgrundstück mit schönem Garten hier in guter Wohnlage gesucht. Offerten erbitte unter **Jl. 553** an die Exp.

9000 Mark
I. Hypothek auf Haus- und Ackergrundstück, Wert 16,000 Mark, **Alter Markt 30**, I. Vermittler verbeten.

Welche edle Menschen
leihen 150 Mark auf gute Wirtschaft. Selbiges soll zur Kur der kranken Frau verwendet werden. Offerten unter **C. 0249** an die Expedition. z

Grundstücke.

Gutgehende Fleischerei
zu verpachten. Offerten unter **B. c. 713** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße.

10—12 Morgen
Gränzing-Acker in der Nähe von Halle zu verkaufen und eine Schmiede zu verpachten. Gefl. Offerten unter **D. 0244** an die Expedition. z

Mein fein bürgerlich
ausgestattetes fast neues Wohnhaus mit großem Vorgarten in bevorzugter Wohnlage Umstände halber billig zu verkaufen. Off. unter **Kk. 554** an die Exped.

Hausgrundstück
auf dem Lande mit Scheune, Stallung, großem Garten 3 Mrg. Acker preiswert zu verkaufen. Offerten unter **H. 382** an die Expedition.

In Calbe a. S.
ist ein Grundstück mit Laden, Torfahrt und Hinterhaus (jede Woche werden 2 Schweine geschlachtet) für 13,000 Mark bei 3000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Miete bringt es noch 300 Mark. Auskunft durch **Emil Kühler**, Kaufmann, Groß-Salze-Elmen.

Geschäftshaus
in Halle, gute Lage, welches sich auch als Warenhaus einrichten ließe, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nehme auch gute Hypothek mit in Zahlung. Offerten unter **4184 J.** an die an die Expedition erbeten.

Kleines Geschäftshaus,
außerhalb, ist preiswerth zu verkaufen für 4500 Mark, Anzahlung 1500—2000 Mk., passend für junge Anfänger. Augenblicklich befindet sich ein Zigarrengeschäft darin, eignet sich aber auch zu jedem andern. Beste Lage der Stadt. Offerten unter **V. 0688** an die Expedition. c

Verkaufe meinen Gasthof
mit Saal, 9 Fremdenzimmern, 22 Morgen Land, großem Garten, direkt an der Bahn. Geschäft ist gut und bietet strebsamem Wirt sichere Existenz. Preis 56,000 Mk. Anzahlung 15,000 Mark. **Karl Neubert**, Besitzer, Burgdorf, Berlin-Dresdener Bahn.

Gasthof
in großem Industriedorfe, gutes Geschäft, 600 ℳ Mietseinnahme, ist mit 5—6000 Mark Anzahlung an tüchtige Wirtsleute sofort zu verkaufen. Näheres „**Gasthaus Landhaus**", Halle a/S., Veräing. Delitzscherstraße. z

Landgasthof mit Schmiede
bei Halle, einziger im Orte, krankheitshalber zu verkaufen. Näheres Halle a/S., „**Stadt London**".

Sehr flotter Landgasthof,
ganz nahe von Halle und Bahn, Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Näheres Halle a/S., **Trödel 18, III.**

Kleineres hübsches
Restaurationsgrundstück in guter Lage einer Garnisonstadt Anhalts ist wegen dauernder Krankheit des Besitzers zu verkäuflich. Offerten unter **P. M. 50** postlagernd **Zerbst** erbeten.

Renov. Restaurations-
Grundstück in Marktnähe mit Obstgarten, Kolonnade, Schlacht- u. Schnapskonzession, ist bei 6 bis 7000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Zu erfragen bei **Frau Michaelis**, Lützenerstraße 20.

Gastwirtschaft
zu verkaufen. 1 Stunde von Halle, gute Lage, größtenteils Tagesgeschäft. Anzahlung 6 bis 8000 Mark. Offerten unter **U. 394** an die Exped.

Zahlungsfäh. Bäckermeister
sucht gutgehende Bäckerei bei 6 bis 10,000 Mark Anzahlung zu kaufen. Ausführliche Offerten unter **Q. 0683** an die Expedition. z

Verkäufe.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Blüthner-Flügel,
noch so schön wie neu, preiswert äußerst preiswert **B. Döll**, Große Ulrichstraße 33.

2 guterh. Pianinos
sind billig zu verkaufen **Geiststraße 25.**

Ein Musikwerk
(Polyphon) ist billig zu verkaufen **Geiststraße 25.**

2 eintürige Geldschränke
sind billig zu verkaufen **Geiststraße 25.**

2jähr. Plüschsofa,
rot, fast neu, zu verkaufen. Naue, Forsterstraße 42.

Laubsäge-Maschine
wird billig verkauft Kronprinzenstraße 53, p.

Eine Häckselmaschine,
wenig gebraucht, verk. H. Meyer, Kochstedt. c

Eine fast neue
Dreschmaschine, einspänn. Göpelbetrieb, 1 Jahr im Gebrauch, ist billig zu verk. Steuden Nr. 25.

Gut transport. Trinkeli,
eiserne Konstruktion, m. Holzeinsätzen, Fenstern, beste Leinen-Bedachung, 10 × 18 Meter, und Bühne, fohrt versetzbar zu verkaufen **F. Stuzbach**, Siedlung.

Tannenmeister Gr. Märkerstr. 23.

Eine Schneider-Puppe,
sowie ein Glasbau von einer Wendeltreppe und ein dunkelgrüner Lyoreneck ist preiswert zu verkaufen. Näheres Exp. (280

10 Ztr. Speisezwiebeln,
Zittauer, trockene Ware, verkauft **Otto Stoye**, Teutschenthal. z

Wenig gebr. Herrenrad,
Doppel-Glockenlager, Dürrkopp, 84 Uebersetzung, für nur 85 ℳ zu verkaufen **Mittelstraße 4.**

Rollwagen,
50 Zentner Tragkraft, steht billig zum Verkauf **Moritzzwinger 8.**

Gebrauchte Handwagen,
Handrollwagen, Leiterwagen, für Obstier passend, billig zu verkaufen **Schützenstraße 20.** e

Eine Dogge,
Prachtexemplar, 80 cm hoch, 1,75 m lang, preiswert zu verkaufen. Näheres **Reußner, Halle, Lindenstraße 62.**

Kaufgesuche.

Nußbaum-Pianino,
gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis **Hh. 552** an die Expedition erbeten.

Badeeinrichtung
mit Gas- oder Kupferofen, event. nur Ofen zu kaufen gesucht **Neue Promenade 1, 3 Tr. links.**

20 Fahrräder
kauft fort. **Schleich**, Altermarkt 34.

Vermischtes.

Strebsamer Kaufmann,
26 Jahre, evangelisch, Leiter eines gutgehenden größeren Geschäftes, welches unternehmen will, sucht Lebensgefährtin mit Vermögen. Junge Damen mit heiterem Charakter bitte gefällige Offerten mit Bild, welches umgehend zurückgelandt wird, unter **S. 345** an die Expedition zu senden.

Dame,
hübsche Erscheinung, 32 Jahre, vermögend, mit eigenem Beruf, wünscht die Bekanntschaft eines gebildeten Herrn behufs Verheiratung. Ausführliche Offerten mit Bild **4186 L.** an die Exped.

Eltern,
welche für ihre Töchter eine gediegene Ausbildung wünschen, finden solche in auf. seit 26 Jahren best., mit Liebe u. Sorgfalt geleit. Pensionat. **Töchterpensionat Lehmann**, Königstraße 9.

Junge Mädchen
finden zum Oktober freundliche Aufnahme in meinem Töchterpensionat in herrlicher gesunder Harzgegend. Offerten unter **W. 0689** an die Expedition. z

Kinder,
welche die hiesigen Schulen besuchen, sowie junge Mädchen, die sich zu ihrer Ausbildung hier aufhalten, finden liebevolle Aufnahme bei verwitwete **Marie Berdrow** geb. Schmidt, geprüfte Lehrerin, Hermannstr. 8, I.

Pension.
Junge Mädchen, auch schulpflicht Kinder finden noch Aufnahme in meinem Pensionat. **A. Bach**, Forsterstraße 3, II. c

Sonnabend Abend
ist auf der Straße von Beukendorf bis Cölme ein Portemonnaie mit Inhalt verloren worden. Bitte abzugeben gegen Belohnung beim Gastwirt Herrn Schade, Cölme.

Stellungen
aller Art sofort durch die „Neue Vakanzenpost" in Frankfurt a/M.

Erstklassige
Weingroßhandlung
in Thüringen sucht zum sofortigen Antritt zur Reise und Comptoir einen gut empfohlenen, repräsentablen jungen **Mann**, ca. 30 Jahre alt, der in Thüringen und angrenzenden Fürstentümern erfolgreich für die Branche tätig gewesen ist.
Offerten mit Photographie unter Nr. 2020 an die Exped. dieser Ztg.

Vertreter
gesucht.
Leistungsfähige Mannheimer Zigarrenfabrik sucht bei guter Kundschaft eingeführten Vertreter.
Offerten erbeten sub **C. 417 F. M.** an **Rudolf Mosse**, Mannheim.

Provisions-Reisender!
Zur Einführung eines neuen guten Artikels (Zuckerwarenbranche) wird ein tüchtiger, flotter Verkäufer, der sich mit aller Energie der Sache widmet, gegen hohe Provision gesucht. Kaution erwünscht, aber nicht Bedingung.
Off. unter **Z. 475** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.**

Bautechniker (M.),
Absolvent einer Baugewerkschule, z. Zt. Soldat, sucht **p. 1. Oktober Stellung** bei bescheidenen Ansprüchen. Gefl. Zuschriften erbeten unter **Z. 397** an die Exp. d. Z.

Ein energischer, erfahrener
Betriebsführer,
verheiratet, 34 Jahre alt, **Absolvent der Eisleben er Hauptbergschule**, bereits seit 5½ Jahren mehrere Betriebe unter **schwierigen Verhältnissen** geleitet, wünscht sich z. 1. Oktober d. Js. oder sofort zu verändern, event. auch als **1. Steiger.**
Off. u. **4190 P.** an die Exp. d. Ztg.

Bureaubeamter
gesetzten Alters, durch langjährige Erfahrungen vertraut in sämtlichen Kassen- und Rechnungsangelegenheiten, der Registratur, dem Lohnwesen, sowie in Bearbeitung aller Angelegenheiten für Wohlfahrtszwecke (Krankenkassen-, Unfall- und Invalidenversicherungswesen), gewandt im Schriftverkehr mit Behörden und der sozialen bureaumäßigen Geschäftsführ., sucht anderweitig Engagement. Kaution kann gestellt werden. Off. u. **B. z. 710** an **Rudolf Mosse**, Halle.

Kutscher, ged. Soldat, sucht Stelle sofort, Stubenmädch., w. frisieren, serv., schneid. u. plätt. L. i. St. 1. Okt. d. **Ella Schubert**, Stellenv., Mansf.-St. 13, II.

Eine größere Sortiments- und **Verlags-Buchhandlung** sucht zum 1. Oktober einen

Lehrling

mit guter Schulbildung bei freier Station. Offerten unter J. E. 5414 an **Rudolf Mosse**, Berlin SW. erbeten.

Gesucht Lehrling mit guter 1. Okt. Schulbildg. für Spediteurs- und Möbeltransport-Geschäft. Offerten unter B. b. 523 an **Rudolf Mosse**, Halle.

Für meine Buchhandlung suche ich zum 1. Oktober einen

Lehrling.

Wohnung u. Beköstigung im Hause. **P. Jüttner, Wernigerode a/H.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19030821047/fragment/page=0002